

8/
10

A

125
124

Festschrift

zur Begrüßung

der vierundzwanzigsten Versammlung

deutscher Philologen und Schulmänner

veröffentlicht

von dem

historisch-philosophischen Vereine

zu Heidelberg.

Leipzig.

Verlag von Wilhelm Engelmann.

1865.

A

V. 125
84

Festschrift

zur Begrüßung

der vierundzwanzigsten Versammlung

deutscher Philologen und Schulmänner

veröffentlicht

von dem

historisch-philosophischen Vereine

zu Heidelberg.

3/12/85



Leipzig.

Verlag von Wilhelm Engelmann.

1865.

Vorbemerkungen.



Der Gedanke, durch eine Festschrift die in Heidelberg im Jahre 1865 tagende Versammlung deutscher Philologen und Schulmänner von Seiten des historisch-philosophischen Vereines zu begrüßen war im Laufe des letzten Winters wohl flüchtig angeregt worden, seine Ausführung ward aber erst durch einen Beschluß des Vereines im Monat Juni in Angriff genommen. Es konnte daher nicht die Absicht sein nur lange und sorgsam vorbereitete Abhandlungen in stattlicher Sammlung den verehrten Gästen anzubieten, sondern dankbarst zwar solche, wo sie geboten werden konnten, anzunehmen aber um und an diese eine Reihe frisch aus der unmittelbarsten Arbeit der Gegenwart entspringender, im Vereine etwa eben vorgetragener Einzeluntersuchungen und Gedanken anzuschließen, sie zu einem leichten, in mannigfachen Farben schillernden Feststrauß zusammenzufügen. Die mit der Leitung dieser Angelegenheit beauftragte Redaktionscommission, aus den Herrn Ihne, Lemcke, Ondken, Wattenbach und dem Unterzeichneten bestehend konnte nur unter dieser Voraussetzung hoffen ihrer Aufgabe irgend zu genügen und mußte dabei auf den Eifer, die Bereitwilligkeit und Pünktlichkeit der ihre Betheiligung zusagenden Mitglieder des Vereines zählen. Mit Dank erkennt sie diese

ihr in vollem Maße zu Theil gewordene Unterstützung sowie das freundliche, rasch den Druck fördernde Entgegenkommen des Herrn Verlegers an, sie bittet nur zugleich, da die mit dem Beginn des Druckes eingetretenen Ferien die Verfasser zum größten Theile in die verschiedensten Gegenden entführt hat, eine Correctur von Seiten dieser nur theilweis möglich war, wegen etwaiger Ungleichheiten und Versehen im Druck um Nachsicht des Lesers. So möge denn diese Schrift bei so freudiger Veranlassung ausgehen als ein Zeugniß einer neuen schönen Gemeinsamkeit Heidelberger Studien, möge sie nicht ganz unwürdig des Geistes erscheinen, der der Heidelberger Universität im Laufe der Jahrhunderte immer neue Lebenskraft zugeführt, neue Bedeutung im Bereiche deutscher Wissenschaft und Bildung gesichert hat und noch sichert!

Heidelberg, 3. September 1865.

Im Namen des Redaktionsausschusses

R. B. Stark.

Inhaltsverzeichnis.

I. Vorwort		Seite
II. Chronik des Vereins	}	von dem Schriftführer Dr. W. Duden {
		VII
III. Übersicht der Vorträge		IX
Wissenschaftliche Beiträge:		
1. W. Duden: Die Wiederbelebung der aristotelischen Politik in der abendländischen Lesewelt		1
2. M. Jhne: Über die Patres Conscripti		19
3. G. Zeller: Eine Arbeitseinstellung in Rom.		33
4. A. Hiese: Über das Geschichtswerk des L. Cornelius Sisenna . . .		51
5. A. Hoyer: Die bina jugera der römischen Bürger		65
6. H. Doergens: Über die Mitregentschaft unter Augustus		79
7. J. Scherrer: Ad vocem Druides		79
8. W. Wattenbach: Benedictus de Pileo		97
9. E. Kayser: Heidelberger Philologen im sechzehnten Jahrhundert . .		133